



Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Verbesserungsprozesse
Association suisse pour les procédés d'amélioration
Associazione svizzera per i processi di miglioramento

SAV
ASP

Anerkennungs- und Vergütungssysteme im Ideenmanagement und KVP

Ergänzungslehrgang zum
«Experten für Verbesserungsprozesse»

24. Juni 2009

Einladung

Ort

Hotel Seedamm Plaza
Seedammstrasse 3
CH-8808 Pfäffikon/SZ

Ausgangslage

Umstritten ist die Rolle der Vergütung für gute Ideen. Einige Praktiker betonen, wie wichtig viel Geld für gute Ideen ist, andere sagen: «Gute Ideen kann man nicht kaufen». Richtig sind auf jeden Fall zwei Aussagen:

- Die Vergütung einzelner Ideen kann nicht isoliert betrachtet werden. Wichtig ist die Betrachtung der Vergütung im Ideenmanagement, im Kontinuierlichen Verbesserungsprozess, bei Sonderaktionen (beispielsweise einer Verbesserungswoche) und in allen anderen Strategien der kontinuierlichen Prozessverbesserung.
- Ein schlechtes Vergütungssystem kann das Ideenmanagement bei den Beschäftigten in Misskredit bringen und so nachhaltig stören.

Bei der Einführung oder Neuausrichtung eines Ideenmanagements stehen verschiedene Möglichkeiten von Vergütungssystemen zur Auswahl. Nicht jedes Vergütungssystem passt in jedes Umfeld. Betrieblicher Rahmen und Ziele des Ideenmanagements geben Erfolg versprechende Ausprägungen des Vergütungssystems für gute Ideen vor.

Ziele/Nutzen

In diesem Seminar lernen Sie die Erfolgsfaktoren des Ideenmanagements kennen und diskutieren die Bedeutung des Vergütungssystems für den Erfolg von Ideenmanagement in Ihrem Unternehmen.

Sie erhalten einen umfassenden Überblick über alle Ausprägungen von Vergütungssystemen im Ideenmanagement. Breiten Raum nimmt die Frage ein, welches Vergütungssystem zu welchem Betrieb und vor allem zu welchen Ausprägungen und Zielen des Ideenmanagements passt.

- Erfolgsfaktoren innerhalb des Vergütungssystems
- Erfolgsfaktoren ausserhalb des Vergütungssystems

- Einfluss der Unternehmenskultur
- Umsetzungs- und präminenorientierte Ideenmanagementsysteme
- Ideenmanagement aus Sicht verschiedener Gruppen von Beschäftigten
- Aktuelles aus der Erfolgsfaktorenforschung des Ideenmanagements

Zielgruppe

Kader, Personal- und Qualitätsverantwortliche sowie Vorgesetzte, die mit der Einrichtung oder Neuausrichtung eines Ideenmanagements betraut sind.

Ideenmanager und Ideenbeauftragte, die in leitender oder operativer Funktion das Ideenmanagement vorantreiben oder in Zukunft vorantreiben werden.

Inhalte

- Erfolgsfaktoren des Ideenmanagements
- Einordnung der Vergütungsfrage
- Vergütungssysteme im Ideenmanagement:
 - als dauerhafte Regelungen und für temporäre Zwecke
 - für rechenbare und nichtrechenbare Ideen
 - als Hauptanreiz und als Unterstützung für andere Motivatoren
- Anforderungen an Vergütungssysteme und deren Erfüllung
- Fallstudie: Ausrichtung von Vergütungssystemen
- Ausblick: Was führt morgen zu guten Ideen?
- Diskussion zu den angesprochenen Inhalten

Seminarleitung

Dr. Hans-Dieter Schat, seit 15 Jahren in verschiedenen Bezügen zu Verbesserungsprozessen tätig, derzeit als Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Beauftragter für das Betriebliche Verbesserungswesen am Fraunhofer Institut für System- und Innovationsforschung in Karlsruhe

Begrenzte Teilnehmerzahl

Um den Teilnehmenden eine möglichst angenehme Schulungsatmosphäre zu bieten und ein erfolgreiches Forum zum Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden zu schaffen, begrenzen wir die Teilnehmerzahl. Wir empfehlen Ihnen deshalb eine möglichst frühzeitige Anmeldung.

Anmeldung: Ergänzungslehrgang vom 24. Juni 2009

Name und Adresse/Firma:

Datum: _____

Unterschrift: _____

E-Mail: _____

Mitglied SAV

Nichtmitglied

Telefon G: _____

Teilnehmer einzeln aufführen:

Bestellung der neuen Broschüre.

_____ Anzahl Broschüren

«SAV-Verbesserungsprozess»

Inhaltsangaben unter www.savasp.ch

Kosten der Broschüre pro Stück:

SAV-Mitglied CHF 20.- (€ 15.-)

Nichtmitglieder CHF 30.- (€ 20.-)

Teilnahmeausweis

«Experte Verbesserungsprozess»

Die Teilnehmenden erhalten, sofern gewünscht, als Abschluss des Lehrganges einen Ausweis über die Teilnahme. Dieser Ausweis dient als Basis für den Nachweis des Besuchs aller Lehrgänge.

Teilnahmegebühr

einschliesslich Unterlagen und Verpflegung:
SAV-Mitglieder CHF 500.– (€ 350.–)
Nichtmitglieder CHF 700.– (€ 500.–)

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung mit Rechnung. Bei allfälligem Rückzug der Anmeldung nach dem Versand der Teilnahmebestätigung müssen wir CHF 50.– (€ 35.–) in Rechnung stellen. Bei Abmeldung zwei Tage vor Beginn der Veranstaltung oder bei Nicht-

erscheinen wird die gesamte Teilnehmergebühr in Rechnung gestellt.

Organisation

Die Veranstaltung beginnt am 24. Juni 2009 um 9.15 Uhr und endet gegen 17.00 Uhr. Die Pausen und das Mittagessen werden nach Absprache geregelt.

Anmeldung

Bis 15. Juni 2009 mit Anmeldekarte, per Fax oder per E-mail.

Auskunft

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft
für Verbesserungsprozesse SAV
Postfach 112, CH-8640 Kempraten
Tel. ++41 (0) 55 210 44 92
Fax ++41 (0) 55 210 44 73
savasp@bluewin.ch, www.savasp.ch

SAV
ASP

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung **Invio commerciale-risposta**
Envoi commercial-réponse

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft
für Verbesserungsprozesse SAV/ASP

Postfach 112

CH-8640 Kempraten